

Jungen 19 Kreisklasse 1

ASV Grünwettersbach III : TTC Karlsruhe-Neureut III
Sonntag, 25.02.2024, 11:00 Uhr

Schottmüller macht den Sack zu

Als Christian Krauth sein Einzel am Sonntagvormittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Jungen 19 Kreisklasse 1 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TTC Karlsruhe-Neureut III besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TTC Karlsruhe-Neureut III meist auf verlorenem Posten, denn nur 8 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Vogel und Wieschemeyer, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Mit dem Eröffnungsdoppel ging es los. Beim 11:7, 11:8, 11:7 gegen Sahin / Butzer fanden Vogel / Häfner von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Einen Sieg holten Wieschemeyer / Schottmüller bei ihrem 3:1 gegen Krauth / Schenkel. Auf dem falschen Fuß erwischte Laurens Vogel seinen Gegner Aurelius Sahin beim eher ungefährdeten Gewinn ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. Die Anzeigetafel zeigte zu diesem Zeitpunkt also ein 3:0. Die richtige Taktik hatte Levin Häfner beim 3:0-Erfolg gegen Philipp Butzer ab dem ersten Ballwechsel. Simon Wieschemeyer überzeugte im Match gegen Christian Krauth, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Mit nur einem Satzverlust ging am Nachbartisch Lukas Schottmüller gegen Julian Schenkel durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Auf dem falschen Fuß erwischte Laurens Vogel seinen Gegner Philipp Butzer beim eher ungefährdeten Erfolg ohne Satzverlust. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum Levin Häfner letztlich auf Lager, um Aurelius Sahin final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Häfner nun bei 17:4, während Sahin bislang 11 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Simon Wieschemeyer überzeugte im Match gegen Julian Schenkel, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Schlusseinzel zeigte somit ein 8:1. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum am Nachbartisch Lukas Schottmüller letztlich parat, um Christian Krauth final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 6:11, 5:11. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Nach diesem Erfolg heißt es für den ASV Grünwettersbach III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den Karlsruher TV am 02.03.2024 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TTC Karlsruhe-Neureut III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 10.03.2024 gegen die TG Eggenstein II erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

ASV Grünwettersbach III

Doppel: Vogel / Häfner 1:0, Wieschemeyer / Schottmüller 1:0

Einzel: L. Vogel 2:0, L. Häfner 1:1, S. Wieschemeyer 2:0, L. Schottmüller 1:1

TTC Karlsruhe-Neureut III

Doppel: Sahin / Butzer 0:1, Krauth / Schenkel 0:1

Einzel: A. Sahin 1:1, P. Butzer 0:2, C. Krauth 1:1, J. Schenkel 0:2

